

EIN ZUG FÄHRT DURCH DEN GARTEN

EIN ZUG FÄHRT DURCH DEN GARTEN: Seit 1994 führt Ingo Sperling sein Unternehmen Exclusiv-Gestaltung in Solingen. Das Projekt mit dem er sich bei den TASPO Awards bewarb, entstand aus dem Wunsch eines Fabrikantenehepaars heraus, einen Garten als Ruhepol vom stressigen Geschäftsalltag zu besitzen. Das potenzielle, nach Süden exponierte Grundstück grenzte gleich an die Fabrikgebäude und wurde – kleiner Wermutstropfen – von einer Nebenstrecke der Bahn begrenzt. Die Bauherren stellten sich einen idyllischen, romantischen Garten mit „mediterranem Touch“ vor, in warmen Farben und mit natürlichen Materialien. Kernelement der Gestaltung ist ein Schwimmteich, der ganzjährig attraktiv ist. Der klar definierte poolähnliche Schwimmbereich geht fließend in das gestaltete Biotop über. Auf einer Seite wird dieser Schwimmbereich durch Abtreppungen geöffnet, dadurch ist der Blick frei auf die Flachwasserzone und den Wasserfall. Mit Ruhrsandstein und Basaltspitt wurden die sanften Übergänge von der Wasser- zur Pflanzfläche geschaffen. Der Zugang zur Badezone erfolgt über bewusst angelegte Abstufungen und Felsgestaltungen. Der externe Filterbereich bekam die Optik eines Quellbeckens und geht in einen Bachlauf über, ausgeführt mit Ruhrsandstein.

In der Gestaltung bilden die orthogonalen Formen (Becken, Terrassen, Wege) einen spannenden Kontrast zu den geschwungenen Formen der Pflanzflächen und der Vegetation. *Acaena buchananii* und *Thymus* dienen als Unterpflanzung. Lavendel, *Rhododendron impetium* und verschiedene *Pieris*-Sorten setzen Akzente. Gräser wie *Carex*, *Miscanthus* und *Fargesia* kombiniert mit *Kniphofia* umrahmen die Uferbereiche. Im Übergangsbereich zum Wasser wachsen *Juncus*, *Equisetum* und *Hippus*. *Caltha*, Calla und eine Seerose bezaubern mit ihren Blüten. Eine 30 Jahre alte *Cryptomeria japonica* 'Gracilis', unterpflanzt mit *Yucca flaccida* 'Golden Sword', unterstützt die mediterrane Anmutung. Der Garten verkörpert die Illusion eines am Waldrand gelegenen Wassergartens mit mediterranem Flair, durch den ab und zu ein Zug fährt.



Die Pflanzbereiche sind in und außerhalb des Wassers fließend und bilden so eine natürliche Harmonie.

Fotos (2): Ingo Sperling Exclusiv-Gartengestaltung



Eingerahmt von Fabrikgebäuden und einem Bahngleis schuf Ingo Sperling die Illusion eines am Waldrand gelegenen Wassergartens.